

NIEDERSCHRIFT -öffentlicher Teil-

über die Sitzung des Stadtrates am 29.10.2025 im Ratssaal der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, Goethestraße 5

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:09 Uhr

anwesend: Oberbürgermeister
Bürgermeister
21 Ratsmitglieder

begründet abwesend: Stadtrat Steffen Barth

Tagesordnung

1. Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister gemäß § 38 (1) SächsGemO
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO
2. Antrag der Fraktion FREIE SACHSEN zum Thema "Änderung der Hauptsatzung/Streichung des Beigeordneten" Vorl.-Nr. 016-1/2025/10
3. Bildung des Wahlausschusses für die Wahlen innerhalb des Stadtrates gem. § 17 Abs. 3 der Geschäftsordnung Vorl.-Nr. 018/2025/10
4. Wahl des/der Beigeordneten der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 021/2025/10
5. Beschluss zur Bestimmung des Wahltages für die Oberbürgermeisterwahl 2026 sowie des Tages eines etwa erforderlich werdenden zweiten Wahlgangs Vorl.-Nr. 009-1/2025/10
6. 5. Änderung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes "Muldenalradweg" (ZMuRaWe) Vorl.-Nr. 011-1/2025/10
7. Vergabebeschluss zur Maßnahme: Ersatzbeschaffung Schmalspurgeräteträger Vorl.-Nr. 012-1/2025/10
8. Aufnahme eines Investitionskredits Vorl.-Nr. 025-1/2025/20
9. Bestellung örtlicher Prüfer Kassenprüfung 2025 Vorl.-Nr. 020-1/2025/20

10. Kommunales Darlehen 2025 der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema an die Landesgartenschau Aue-Bad Schlema gGmbH Vorl.-Nr. 021-1/2025/20
11. Örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2022 bis 2025 Vorl.-Nr. 023-1/2025/20
12. Beschluss zur Feststellung der Kosten 2024 für die Verpflegungskosten in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema Vorl.-Nr. 007-1/2025/50
13. Beschluss zur Festsetzung der Beiträge zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema Vorl.-Nr. 008-1/2025/50
14. Beschluss zur 2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema Vorl.-Nr. 009-1/2025/50
15. Durchführung einer Machbarkeitsstudie (Modul 1) für die Bundesförderung der Richtlinie für effiziente Wärmenetze (Fortführung Quartierskonzept Bad Schlema) Vorl.-Nr. 068-1/2025/60
16. Beschluss über die Durchführung der Wärmeplanung nach § 13 Abs. 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz (WPG) für die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema Vorl.-Nr. 069-1/2025/60
17. Sonstiges
 - Informationen der Verwaltung
 - Anfragen der Stadträte

1. TOP **Begrüßung/ Eröffnung durch den Oberbürgermeister gemäß § 38 (1) SächsGemO**
Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit gemäß § 39 (1) SächsGemO

Der Oberbürgermeister begrüßt die Anwesenden.

Es wird festgestellt, dass die Einladung und die Unterlagen für die Sitzung des Stadtrates fristgemäß den Mitgliedern zugegangen sind. Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen. Der Stadtrat ist beschlussfähig.

Als Schriftführerin für die Sitzung wird Frau Kutz bestellt. Stadträtin Meichßner und Stadtrat Pommer werden für die Protokollunterzeichnung mit Einverständnis festgelegt.

2. TOP **Vorlagen-Nr.: 016-1/2025/10 - Antrag der Fraktion FREIE SACHSEN zum Thema "Änderung der Hauptsatzung/Streichung des Beigeordneten"**

Der Oberbürgermeister führte in die Thematik ein, begründete den Bedarf eines Beigeordneten und sprach sich gegen den Vorwurf des Stadtrates Hartung, bezüglich einer „Vetternwirtschaft“, aus. Weiter informierte er, dass für eine Änderung der Hauptsatzung eine Mehrheit von 12 Stimmen erforderlich sei.

Stadtrat Hartung erörterte seinen Antrag und begründete diesen als Weichenstellung für die Zukunft der Stadt mit dem Fazit – Mut zur Reform. (siehe Anlage 1)

Stadträtin Bochmann sprach vom Einsparpotential in Anbetracht der derzeit knappen Haushaltlage.

Stadtrat Dr. Titzmann begrüßte das Ansinnen zur Reduzierung der Personalkosten, sah aber im Zuge der Oberbürgermeisterwahl im kommenden Jahr die Besetzung der Stelle des Beigeordneten als unabdingbar.

Stadtrat Lars Bochmann hatte in den vergangenen Tagen den Arbeitsumfang des amtierenden Beigeordneten hinterfragt und sei zu der Überzeugung gelangt, sein Stimmverhalten aus der Vorberatung korrigieren zu müssen und werde dem Antrag nicht zustimmen können.

Stadträtin Meichßner kritisierte den Zeitpunkt der Einbringung des Antrages, nach abgeschlossener Haushaltsdiskussion 2025.

Stadträtin Ficker und Stadtrat Colditz sprachen sich für den Erhalt der Stelle des Beigeordneten aus.

Stadtrat Hartung nahm kurz zum Gesagten seiner Vorredner Stellung. Seine Äußerungen zur „Vetternwirtschaft“ hätten sich auf die Fusion 2019 bezogen, auch seien durch ihn bereits in der Haushalttrunde 2025 Personaleinsparungen angesprochen wurden.

Beschluss-Nr. 098/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, dass die Stadtverwaltung beauftragt wird, eine Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema vorzubereiten. Die Änderungssatzung soll beinhalten, dass mit Inkrafttreten zum 7. Januar 2026 die Absätze 1 und 2 in § 13 und § 14 der Hauptsatzung vollständig ersatzlos gestrichen werden.

Abstimmung: dafür: 4 dagegen: 18 Enthaltungen: 0

3. TOP Vorlagen-Nr.: 018/2025/10 - Bildung des Wahlausschusses für die Wahlen innerhalb des Stadtrates gem. § 17 Abs. 3 der Geschäftsordnung

Der Oberbürgermeister erörterte die Vorlage, der vorgeschlagenen Zusammensetzung des Wahlausschusses durch die Verwaltung wurde nicht widersprochen.

Vorschläge zur Besetzung des Wahlausschusses wurden durch die Fraktionen benannt.

Vorsitzende/r	Herr Dr. Titzmann	FWVA/FWE
Helfer	Herr Colditz	CDU
Helfer	Herr Lars Bochmann	AfD

Der Oberbürgermeister hinterfragt Einvernehmen, dem wurde nicht widersprochen.

Beschluss-Nr. 099/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema wählt einvernehmlich die Mitglieder des Wahlausschusses entsprechend § 39 Abs. 5-7 SächsGemO.

Vorsitzende/r	Herr Dr. Titzmann
Helfer	Herr Colditz
Helfer	Herr Lars Bochmann

Abstimmung: dafür: 22 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

4. TOP Vorlagen-Nr.: 021/2025/10 - Wahl des/der Beigeordneten der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Der Oberbürgermeister führte in die Thematik ein, er informierte zu den Geschäftsbereichen des Beigeordneten sowie dessen Verantwortung dem Stadtrat gegenüber.

Der Oberbürgermeister erörterte den Wahlvorgang, dessen Zustimmung er durch die Mitglieder fand.

Auf Anfrage des Oberbürgermeisters wurden seitens der Stadträte keine weiteren Vorschläge eingereicht, der Oberbürgermeister schloss die Liste der Bewerber.

Der Oberbürgermeister gab den Bewerbern die Möglichkeit zur Vorstellung.

Herr Dr. Immo Rother, Bauamtsleiter der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, stellte sich den Stadträten vor.

Er sprach über seine Beweggründe, auch im Angesicht der Schieflage des Haushaltes der Stadt, sich für das Amt des Beigeordneten beworben zu haben. Er mahnte den Investitionsrückstau der Kita's und Schulen an und informierte zu Vorhaben, die er als Beigeordneter umsetzen wolle.

Herr Jens Müller, amtierender Beigeordneter der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, stellte sich den Stadträten vor.

Anhand der in der Stellenausschreibung ausgeschriebenen erforderlichen Voraussetzungen für die Stelle des Beigeordneten, informierte Herr Müller zu seiner beruflichen Laufbahn sowie seinen Voraussetzungen/Abschlüssen/Erfahrungen, die ihn bewogen, sich für die Stelle des Beigeordneten zu bewerben.

Auf Anfrage des Oberbürgermeisters wurde keine Personalbefragung gewünscht, eine Personaldebatte hingegen, auf Antrag des Stadtrates Hartung.

Nach Unterbrechung der öffentlichen Sitzung des Stadtrates für die nicht öffentliche Personaldebatte, nahm der Wahlvorstand nach Einlass der Öffentlichkeit, seine Arbeit auf. Der Oberbürgermeister erörterte den Wahlvorgang, die Wahlurne wurde durch den Wahlvorstand geprüft.

Der Vorsitzende des Wahlausschusses, Herr Dr. Titzmann, erörterte den Modus der geheimen Wahl, Stimmzettel wurden an die Mitglieder des Stadtrates sowie dessen Vorsitzenden verteilt.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden des Wahlausschusses, waren alle Stimmen abgegeben, der Wahlausschuss nahm seine Arbeit auf.

Nach Auszählung und Prüfung der abgegebenen Stimmen überreichte der Wahlleiter dem Vorsitzenden des Stadtrates das Ergebnis.

Der Oberbürgermeister verlas das Wahlergebnis:

17 Stimmen Herr Jens Müller

5 Stimmen Herr Dr. Immo Rother

Herr Müller nahm die Wahl an.

Beschluss-Nr. 100/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema wählt Herrn Jens Müller zum Beigeordneten der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema.

Der Oberbürgermeister sprach Herrn Müller seine Gratulation aus und erteilte sein Einvernehmen im Sinne von § 28 Abs. 4 SächsGemO.

5. TOP Vorlagen-Nr.: 009-1/2025/10 - Beschluss zur Bestimmung des Wahltages für die Oberbürgermeisterwahl 2026 sowie des Tages eines etwa erforderlich werdenden zweiten Wahlgangs

Der Hauptamtsleiter erörtert die Vorlage.

Beschluss-Nr. 101/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt folgende Termine für die Wahl des Oberbürgermeisters:

1. Wahltag für die Oberbürgermeisterwahl: 10. Mai 2026
2. Tag eines etwa notwendig werdenden 2. Wahlgangs: 7. Juni 2026

Abstimmung: dafür: 22 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

Der Hauptamtsleiter informierte in Vorbereitung der Wahl des Oberbürgermeisters im kommenden Jahr, zur Bildung des Wahlausschusses und der hierzu erforderlichen Kandidatenmeldung.

6. TOP Vorlagen-Nr.: 011-1/2025/10 - 5. Änderung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes "Muldenalradweg" (ZMuRaWe)

Der Hauptamtsleiter erörtert die Vorlage.

Stadtrat Krones verlies den Sitzungsverlauf.

Stimmberechtigte Räte - 20 und Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 102/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt:

1.
Der 5. Änderung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes „Muldenalradweg“ in der Fassung des 2. Entwurfs vom 14. August 2025 wird zugestimmt.
2.
Der Bürgermeister wird angewiesen, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Muldenalradweg“ der 5. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes „Muldenalradweg“ in der Fassung des 2. Entwurfs vom 14. August 2025 zuzustimmen.

Abstimmung: dafür: 21 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

7. TOP Vorlagen-Nr.: 012-1/2025/10 - Vergabebeschluss zur Maßnahme: Ersatzbeschaffung Schmalspurgeräteträger

Seitens der Mitglieder des Stadtrates war keine Erörterung erforderlich.

Stadträtin Rosenkranz und Stadtrat Dr. Titzmann verließen den Sitzungsverlauf.

Stimmberechtigte Räte 18 und Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 103/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, den Zuschlag für die Maßnahme/Leistung: „Ersatzbeschaffung Schmalspurgeräteträger“ auf das Angebot des Bieters KLMV Kommunal- und Landmaschinenvertrieb GmbH, Rodewisch mit einer Angebotssumme von 122.308,20 Euro Brutto zu erteilen.

Abstimmung: dafür: 19 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

8. TOP Vorlagen-Nr.: 025-1/2025/20 - Aufnahme eines Investitionskredits

Der Kämmerer erörtert die Vorlage.

Stadträtin Rosenkranz und Stadtrat Dr. Titzmann nehmen wieder am Sitzungsverlauf teil.

Die Stadträte Weber, Flechtner und Lars Bochmann verließen den Sitzungsverlauf.

Stimmberechtigte Räte - 17 und Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 104/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt einen Kredit für Investitionen in Höhe von 4.779.600 € mit folgenden Konditionen aufzunehmen:

Darlehensart:	Annuitätendarlehen
Name der Bank:	Sächsische Aufbaubank - Förderbank (SAB)
Zinssatz:	3,0100 %
Zinsbindung:	30.09.2035
Ratenanzahl:	4
Kapitaldienst je Rate:	60.461,94 €

Abstimmung: dafür: 18 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

9. TOP Vorlagen-Nr.: 020-1/2025/20 - Bestellung örtlicher Prüfer Kassenprüfung 2025

Seitens der Mitglieder des Stadtrates war keine Erörterung erforderlich.

Die Stadträte Weber und Krones nahmen wieder am Sitzungsverlauf teil.

Stimmberechtigte Räte - 19 und Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 105/2025-StR

Der Stadtrat der großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, für die die Kassenprüfung des Jahres 2025 der großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Dr. Vieler & Partner GbR“ mit Sitz in Chemnitz zu bestellen.

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

10. TOP Vorlagen-Nr.: 021-1/2025/20 - Kommunales Darlehen 2025 der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema an die Landesgartenschau Aue-Bad Schlema gGmbH

Der Kämmerer erörtert die Vorlage.

Die Stadträte Stadtrat L. Bochmann und Flechtner nahmen wieder am Sitzungsverlauf teil.

Die Stadträte Gerber, Schellenberger und Hölig verließen den Sitzungsverlauf.

Stimmberechtigte Räte - 18 und Oberbürgermeister

Auf die Anfrage der Stadträtin Meißner nach Anzahl und Kosten des Personals der LaGa-Gruppe sowie der Bitte der Stadträtin Ficker nach Informationen zum Vorbereitungsstand der Landesgartenschau werde der Bürgermeister kurzfristige Führungen durch das LaGa Gelände sowie die Teilnahme des Geschäftsführers an der kommenden Sitzung des Stadtrates organisieren.

Beschluss-Nr. 106/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt der Landesgartenschau Aue-Bad Schlema gGmbH ein Darlehen zur Finanzierung maximal in Höhe von 280.000 € bei einem jährlichen Zinssatz von 2,300 % zu gewähren. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgt mit Endfälligkeit zum 31.08.2027.

In der Anlage findet sich ein möglicher Zahlungsplan. Die konkreten Auszahlungstermine bestimmen sich anhand von Auszahlungsabforderungen der Gesellschaft.

Abstimmung: dafür: 19 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

11. TOP Vorlagen-Nr.: 023-1/2025/20 - Örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2022 bis 2025

Stadtrat Gerber nahm wieder am Sitzungsverlauf teil.

Stimmberechtigte Räte - 19 und Oberbürgermeister

Der Kämmerer erörterte die Vorlage.

Beschluss-Nr. 107/2025-StR

Der Stadtrat der großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt, für die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2022 bis 2025 der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Dr. Vieler & Partner GbR“ mit Sitz in Chemnitz zu bestellen.

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

12. TOP Vorlagen-Nr.: 007-1/2025/50 - Beschluss zur Feststellung der Kosten 2024 für die Verpflegungskosten in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema

Stadtrat Hölzig nahm wieder am Sitzungsverlauf teil.

Stimmberechtigte Räte - 20 und Oberbürgermeister

Die Amtsleiterin Soziales und Bildung, Frau Naumann, erörterte die Vorlage.

Stadträtin Ficker hinterfragte die Möglichkeit der perspektivischen Belieferung von Essen aus der Kita-Zentralküche an die Einrichtungen der „Freien Träger“.

Hierzu informierte der Bürgermeister, dass derzeit auf Grund freier Kapazitäten begonnen wurde, vorerst eigene Kitas zu beliefern.

Beschluss-Nr. 108/2025-StR

Der Stadtrat stellt die Kosten 2024 zur Erhebung von Beiträgen zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen Aue-Bad Schlema fest.

Abstimmung: dafür: 21 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

13. TOP Vorlagen-Nr.: 008-1/2025/50 - Beschluss zur Festsetzung der Beiträge zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema

Frau Naumann erörterte die Vorlage.

Stadtrat Hartung sprach sich für den Vorschlag der Verwaltung aus.

Stadtrat Lars Bochmann beantragte im Namen seiner Fraktion Einzelabstimmung.

Stadträtin Ficker hinterfragte die Erstattungsmöglichkeit der Verpflegungskosten für Kinder in Teilhabe für städtische wie auch für Einrichtungen der „Freien Träger“.

Der Bürgermeister und Frau Naumann informierten zu städtischen Subventionen für eigene Einrichtungen, dies sei derzeit aber nicht auf die Einrichtungen der „Freien Träger“ übertragbar.

Der Oberbürgermeister stellte den Antrag der Fraktion der AfD auf Einzelabstimmung zur Abstimmung. Dem Antrag wurde nicht widersprochen.

Beschluss-Nr. 109/2025-StR

Der Stadtrat beschließt die Festsetzung der Beiträge zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue-Bad ab dem 01.01.2026:

Mittagessen:

Abstimmung Krippe 3,80 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Kindergarten 3,80 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Hort 4,20 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Personal 6,50 €/Tag:

Dafür: 19 Dagegen: 2 Enthaltungen: 0

Frühstück:

entfällt

14. TOP Vorlagen-Nr.: 009-1/2025/50 - Beschluss zur 2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue- Bad Schlema

Seitens der Mitglieder des Stadtrates war keine Erörterung erforderlich.

Beschluss-Nr. 110/2025-StR

Der Stadtrat beschließt die 2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen zum Verpflegungskostenersatz in den Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema.

Mittagessen:

Abstimmung Krippe 3,80 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Kindergarten 3,80 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Hort 4,20 €/Tag:

Dafür: 15 Dagegen: 5 Enthaltungen: 1

Abstimmung Personal 6,50 €/Tag:

Dafür: 19 Dagegen: 2 Enthaltungen: 0

15. TOP **Vorlagen-Nr.: 068-1/2025/60 - Durchführung einer Machbarkeitsstudie (Modul 1) für die Bundesförderung der Richtlinie für effiziente Wärmenetze (Fortführung Quartierskonzept Bad Schlema)**

Der Bürgermeister erörtert die Vorlage

Beschluss-Nr. 111/2025-StR

Der Stadtrat beschließt:

1. die Durchführung der Machbarkeitsstudie für die Bundesförderung der Richtlinie für effiziente Wärmenetze (Fortführung der Maßnahme Quartierskonzept Nutzung Energie/Wärme Grubenwasser Bad Schlema)
2. die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von maximal 229.955,00 € (bei einer Gegenfinanzierung in Höhe von 50% durch Förderung)
3. die Übertragung der Entscheidungsbefugnis auf den Oberbürgermeister zur Vergabe der Leistung.

Abstimmung: dafür: 21 dagegen: 0 Enthaltungen: 0

16. TOP **Vorlagen-Nr.: 069-1/2025/60 - Beschluss über die Durchführung der Wärmeplanung nach § 13 Abs. 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz (WPG) für die Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema**

Der Oberbürgermeister erörtert die Vorlage und informiert vom Vorhaben der personellen Besetzung aus eigenem Hause mit 100%iger Förderung.

Beschluss-Nr. 112/2025-StR

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema beschließt die Durchführung der Wärmeplanung für das Gebiet der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema nach § 13 Abs. 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz (WPG)

Im Haushalt der Stadt sind folgende Ansätze zu planen:

Haushaltsjahr 2026	Aufwand	69.000 Euro	Ertrag	69.000 Euro
Haushaltsjahr 2027	Aufwand	69.000 Euro	Ertrag	-
Haushaltsjahr 2028	Aufwand	-	Ertrag	69.000 Euro

Abstimmung: dafür: 20 dagegen: 1 Enthaltungen: 0

17. TOP **Sonstiges**
- **Informationen der Verwaltung**
- **Anfragen der Stadträte**

- Informationen der Verwaltung (siehe Bericht der Verwaltung – Anlage 2)

Der Oberbürgermeister sprach kurz zu seiner Teilnahme an einer Plenarsitzung des Sächsischen Landtages. Die Justizministerin hatte hier den Brief/Hilferuf der Stadt Aue-Bad Schlema, in Bezug auf die seit Monaten vorherrschende Situation auf dem Auer Postplatz, thematisiert. Sie wolle in Anbetracht dessen die Zusammenarbeit zwischen Staatsanwaltschaft und der sächsischen Polizei intensivieren.

- Anfragen der Stadträte

Stadträtin Meichßner hinterfragte den Stand der Errichtung eines Aldi-Marktes in Bad Schlema.

Der Bürgermeister informierte zu den noch laufenden Verkehrsuntersuchungen, gehe aber von einer Genehmigung noch in diesem Jahre aus.

Auf Anfrage des **Stadtrates Hartung**, bezüglich der Freigabe der nicht gesperrten Teile des Parkplatzes unterhalb des Krankenhausgeländes, werde der Bürgermeister den Sachstand hinterfragen, wie auch, die durch Stadtrat Hartung geschilderten Straßenverhältnisse auf Grund des erhöhten Verkehrsaufkommens auf der Ludwig-Jahn-Straße.

Wenig Hoffnung machte der Bürgermeister der **Stadträtin Bochmann** bezüglich der Aufstellung eines EC-Automaten in Bad Schlema, verwies hierzu aber auf die Möglichkeit der Geldauszahlung an der Kasse des Reformhauses Bad Schlema.

Kohl
Oberbürgermeister

Kutz
Protokollantin

Meichßner
Stadträtin

Pommer
Stadtrat